

# VORTEILE mit dem BEHINDERTENPASS

Nachstehend einige Vorteile, die mit dem Behindertenpass möglich sind:

- Pauschalierter **Steuerfreibetrag** ab 25 % Behinderung (ausgenommen bei ganzjährigem Pflegegeldbezug) und/oder Diätverpflegung (mit entsprechender Zusatzeintragung im Behindertenpass)
- **Gratis Autobahnvignette** (mit Zusatzeintragung im Behindertenpass über die Unzumutbarkeit der Benützung öffentlicher Verkehrsmittel **oder** Blindheit)
- **Befreiung von der motorbezogenen Versicherungssteuer** - früher Kfz-Steuerbefreiung (Voraussetzung: Entweder Parkausweis gem. § 29 b StVO **oder** Zusatzeintragung im Behindertenpass über die Unzumutbarkeit der Benützung öffentlicher Verkehrsmittel)
- **Mautermäßigungen**  
auf der Großglocknerhochalpenstraße, Nockalmstraße und Gerlos Alpenstraße genügt der Behindertenpass, für die Felbertauernstraße und auf den verschiedenen Autobahnmautabschnitten, z.B A 10, benötigt man den Parkausweis gem.§ 29 b StVO **UND** einen Einschränkungsvermerk im Führerschein, z.B. Automatikgetriebe
- **Autofahrerclub Mitgliedsermäßigungen** bei ARBÖ und ÖAMTC (§ 29 b StVO-Parkausweis oder Behindertenpass mit Zusatzeintragung der Unzumutbarkeit der Benützung öffentlicher Verkehrsmittel)
- **Fahrpreisermäßigungen** bei ÖBB und Verkehrsverbund (je nach Bundesland) mit einer **Behinderung ab 70 %** (Eintragung im Behindertenpass)
- **Euro-key** , ein Schlüssel zur Benützung von z.B. WC-Anlagen, die behinderten Menschen vorbehalten sind



BUNDESSOZIALAMT

■ **Eventuell Befreiung von Studiengebühren**

Erkundigen Sie sich bei Ihrer Ausbildungsstätte

- **Versicherte bei der Gewerblichen Sozialversicherung (GSVG)** mit einer **Behinderung ab 50 %** (Eintragung im Behindertenpass) erhalten eine **Befreiung vom Selbstbehalt** (Kostenanteil = 20 %) für Leistungen aus dieser Versicherung. Ein Antrag bei der Versicherung ist erforderlich!
- **Preisermäßigungen** bei Freizeit- und Kultureinrichtungen (**bitte immer vor dem Kartenerwerb anfragen!**)

**Besonders zu beachten ist, dass bei allen KFZ bezogenen Vergünstigungen das Fahrzeug auf die behinderte Person zugelassen sein muss!**

**Hinweis:**

**Der Behindertenpass ersetzt nicht den Ausweis nach § 29 b Straßenverkehrsordnung (Parkausweis).**

**Voraussetzung für die Ausstellung des Parkausweises ist der Besitz eines Behindertenpasses mit der Zusatzeintragung "Unzumutbarkeit der Benützung öffentlicher Verkehrsmittel wegen dauerhafter Mobilitätseinschränkung aufgrund einer Behinderung".**